Gesuch zuhanden des Projektfonds für Pastorale und Diakonische Arbeit der Röm.-kath. Landeskirche des Kantons Bern[[1]](#footnote-1)

### Das elektronisch verfasste, vollständig ausgefüllte Gesuch ist zu richten an:

Markus Stalder  
Fachstelle pastorale Bereiche  
Röm.-kath. Landeskirche des Kantons Bern  
Zähringerstrasse 25, 3012 Bern

Tel. 031 533 54 45  
[markus.stalder@kathbern.ch](mailto:markus.stalder@kathbern.ch)

### Eingabetermine: 31. Januar / 31. Mai / 30. September

Die Prüfung und Rückmeldung erfolgt in der Regel jeweils auf die Folgesitzung nach dem Eingabemonat (z.B. Eingabe im Januar – Antwort im Mai).

Gesuchsteller: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (Pastoralraum; Pfarrei)

Ansprechperson, Projektleitung: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (Name, Vorname)

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (Funktion)

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (Telefon)

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (Mail)

Lokale Trägerschaft: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (Pastoralraum; Pfarrei)

Projekttitel: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Projektdauer: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Projektbeschrieb (Abstract) \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (2-3 Sätze)

Erwünschter Betrag: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (gesamte Projektdauer)

Kontoangaben für Überweisung: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

*Das Antragsformular orientiert sich am Wirkungsmodell und ermöglicht einen Überblick über die durch das Projekt angestrebten Ziele sowie die zur Erreichung dieser Ziele notwendigen Ressourcen und Angebote.*

*Bei gutgeheissenem Antrag reicht die Projektleitung einen Schlussbericht bzw. bei einem länger andauernden Projekt einen Zwischenbericht (Projektverlauf) ein. Die Anforderungen für die Berichterstattung sind auf der Homepage der Landeskirche verfügbar.*

1. Schritt: Grundlagen (Ausgangslage, Ziele)

Auf welchen Grundlagen und Zielen beruht das Projekt?

Welche Zielgruppe soll erreicht werden?

Welches sind die Chancen und Risiken des Projekts?

Wie ist das Projekt in der Region vernetzt?

2. Schritt: Ressourcen (Input)

Welche Ressourcen stehen für die Umsetzung des Projekts zur Verfügung?  
(personell / finanziell / infrastrukturell)

Welche Ressourcen werden benötigt, wie hoch ist der Finanzbedarf[[2]](#footnote-2)?  
(Budget beilgegen)

In welchem Umfang wird das Projekt von anderweitigen lokalen Trägern unterstützt?  
(personell / finanziell / infrastrukturell)

3. Schritt: Leistungen, Ergebnisse, Angebote (Output)

Welche Leistungen, Ergebnisse und Angebote für die Zielgruppe sind geplant?

4. Schritt: Reaktion bei der Zielgruppe (Outcome)

Welche Wirkungen sollen durch das Projekt bei der Zielgruppe erreicht werden?  
(z.B. auf der Ebene des Bewusstsein und der Fähigkeiten, des Handelns oder der Lebenslage)

5. Schritt: Wirkungen im erweiterten Umfeld der Zielgruppe (Impact)

Welche Wirkungen sollen durch das Projekt im erweiterten Umfeld erreicht werden?  
(z.B. auf kirchlicher, gesellschaftlicher oder politischer Ebene)

1. Der Fonds bezweckt eine projektbezogene Förderung pastoraler und diakonischer Aktionen und Programme von gesellschaftlicher oder kirchlicher Relevanz im Kanton Bern, welche eine regionale Ausstrahlung haben und von lokalen Trägern mitfinanziert und/oder anderweitig mitgetragen werden. [↑](#footnote-ref-1)
2. Eine Projektfinanzierung ist auf eine Zeitdauer von höchstens drei Jahren ausgelegt. In begründeten Fällen können Projekte nach drei Jahren für maximal zwei weitere Jahre unterstützt werden. [↑](#footnote-ref-2)